

Ernst Jaedicke

## Das Irrlicht zu Ferchesar

(W. Schwartz)

Einmal ist einem Kuhhirten zu Ferchesar bei Rathenow etwas Merkwürdiges mit einem Irrlicht oder, wie man dort sagt, mit einem »Lüchtemännchen« geschehen. Wie er mit der Herde abends nach Hause kam, fehlte ihm eine Kuh. Da kehrte er wieder um, sie zu suchen, konnte sie aber nicht finden. Endlich setzte er sich vor Ermüdung auf einen alten Baumstumpf und wollte sich eine Pfeife anstecken. Wie er aber da so sitzt, kommt auf einmal ein großes Heer  
5 von Lüchtemännchen an, die tanzen wild um ihn herum, daß einem andern wäre angst zumute geworden. Er war aber dreist und blieb ruhig sitzen und stopfte sich seine Pfeife. Als er sie indes anstecken wollte und Feuerstahl und Stein sowie die Schwammbüchse hervorzog, da flogen ihm die Lüchtemännchen so um den Kopf herum, daß er jeden Augenblick dachte, sie würden ihm die Haare versengen. Deshalb nahm er seinen Stock und schlug gewaltig um sich; aber je mehr er um sich schlug, desto mehr Lüchtemännchen kamen, so daß er endlich zugriff, um eins zu haschen,  
10 und da hatte er auf einmal einen Knochen in der Hand; die andern aber waren verschwunden. Ruhig steckte er nun den Knochen in die Tasche, brannte seine Pfeife an und ging nach Hause.

Andern Morgens trieb er mit der Herde wieder hinaus und fand auch seine Kuh wieder; als er aber abends nach Hause kam, und es schon dunkel geworden war, da sah er ein paar Lichtchen vor seinem Fenster, und weil er glaubte, es sei ein Nachbar, der mit der Laterne zu ihm komme, um sich wegen eines kranken Viehes bei ihm Rat zu holen, öffnete er  
15 das Fenster. Da sah er die ganze Dorfstraße voll von Lüchtemännchen; die kamen in gewaltigen Haufen dahergehüpft, wirbelten unruhig durcheinander und riefen: »Gibst du uns unsern Kameraden nicht heraus, so stecken wir dir's Haus überm Kopf an!« Da fiel ihm der Knochen wieder ein, und er sagte: »Ach so, macht doch kein dumm' Zeug, der Knochen kann doch euer Kamerad nicht sein!« Aber sie riefen nur immer lauter: »Gibst du uns unsern Kameraden nicht heraus, so stecken wir dir's Haus überm Kopf an!« Da dachte er, es könnte wohl ernst werden, nahm den  
20 Knochen, legte ihn sich auf die flache Hand und hielt ihn zum Fenster hinaus. Da war er sogleich wieder ein hellflackerndes Lüchtemännchen und hüpfte davon, und die andern alle umringten es wie im Jubel und hüpfen und sprangen zum Dorfe hinaus.

(404 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/jaedicke/dsagen/chap188.html>